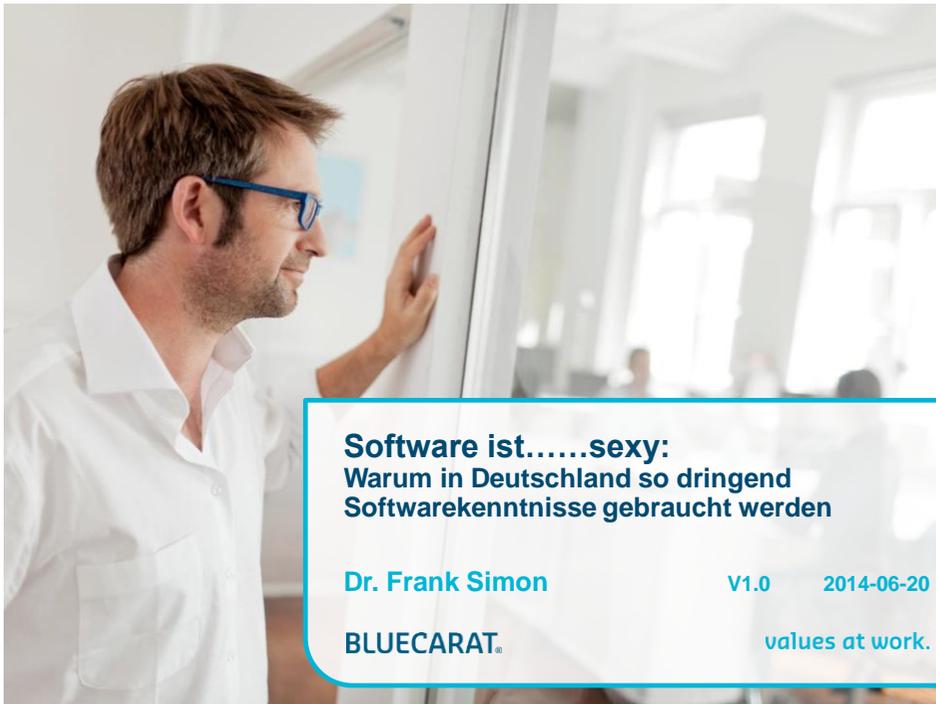


BLUECARAT®



**Software ist.....sexy:
Warum in Deutschland so dringend
Softwarekenntnisse gebraucht werden**

Dr. Frank Simon

V1.0 2014-06-20

BLUECARAT®

values at work.

BLUECARAT: Wer wir sind und was wir machen

- KMU, 4 Standorte:
 - K, HH, F, S
- 120 Mitarbeiter
- Externe Partner
- Ca. 25 Mio. Umsatz

BLUECARAT.



Das DB Systel
Lieferantenprädiikat
Bester Onsite Partner 2013
wird verliehen an
BLUECARAT AG



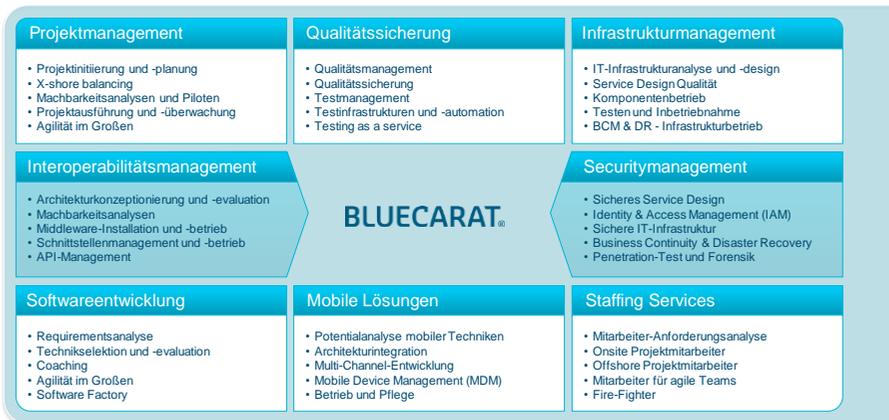
D. Exner *[Signature]*
Vorsitzender der Geschäftsführung

M. Titze *[Signature]*
Leiter Application Development & Integration
Support (Ressourcen- und Toolmanagement)

A. Vogel *[Signature]*
Leiterin Application Development & Integration

A. Vogt *[Signature]*
S. Müller *[Signature]*
Leiter Ressourcenmanagement

BLUECARAT: Unser Leistungsportfolio Wo ist Software?



BLUECARAT.

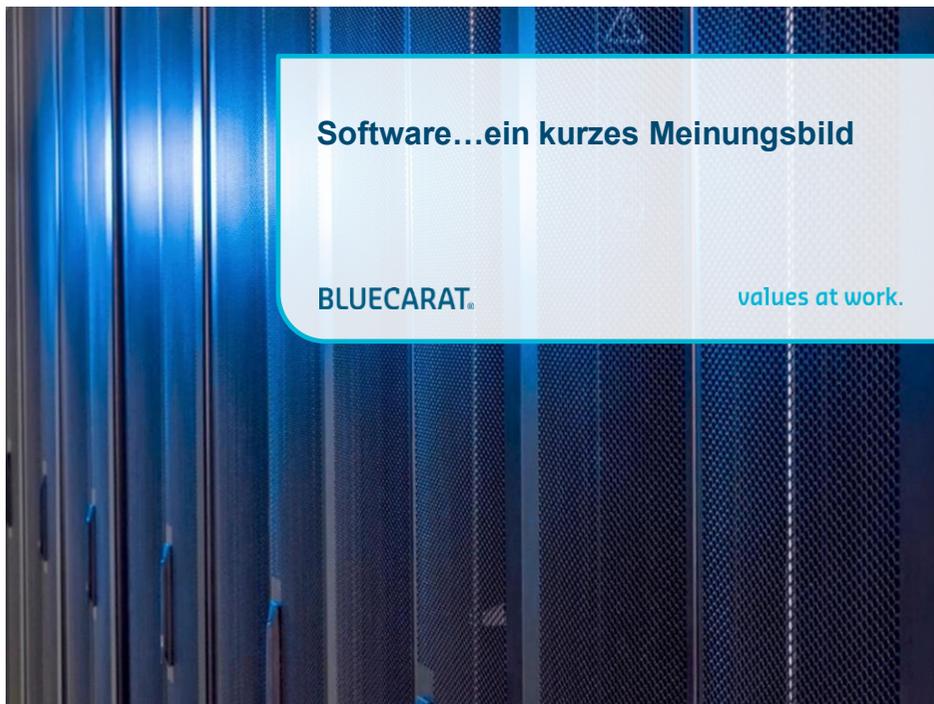
Agenda

- Software...ein kurzes Meinungsbild
- Trend 1: Industrialisierung
 - Software-Branche in Deutschland I: Der erwartete Trend
 - Software-Branche in Deutschland II: Status Quo
- Trend 2: Agilität
- Software-Engineering...und was wir von anderen lernen sollten

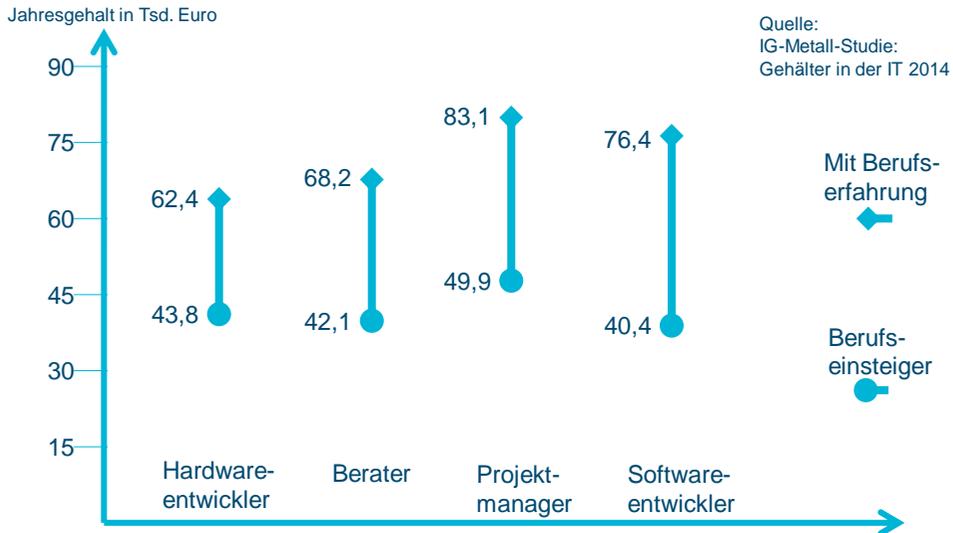
- Zusammenfassung

BLUECARAT®

4



Software-Entwickler werden bezahlt:

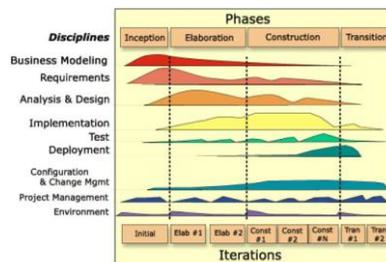
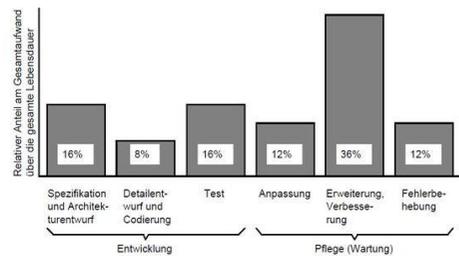


BLUECARAT.

6

Was macht ein Software-Entwickler

- Codieren?
- Ändern/anpassen?
- Testen?
- Fehler beheben?
- Spezifizieren?



BLUECARAT.

7



3 Dimensionen für Leistungserbringungen

**Geographische
Lokation**

WO wird die Leistung erbracht?



**Engagement
style**

WAS wird erbracht?



**Kompensations-
modell**

WIE wird Leistung abgerechnet?



Jede Dienstleistung und jedes Produkt lässt sich entlang dieser drei Dimensionen „verorten“

BLUECARAT®

Industrialisierung in der Automobilbranche (1/2)

Automobilzulieferer-Mittelstand – quo vadis?

von Peter Roventa und Johannes Weber, Corfinia AG

Erlöse bedeutende nordamerikanische und deutsche Automobilhersteller stecken in der Krise und haben drastische Sanierungsmaßnahmen eingeleitet. Sie setzen verstärkt ihre Nachfragemacht ein und erhöhen den ohnehin anormen Druck auf die Automobilzulieferer weiter, um die eigene Wettbewerbsposition zu verbessern, die Kosten zu senken und ihre Marge zu erhöhen. Was Hersteller dabei von ihren Zulieferern fordern, ist häufig in sich höchst widersprüchlich, zuweilen sogar als unpartnerschaftliches Verhalten zu bezeichnen – und manchmal gar Existenz bedrohend: mehr und mehr Zulieferer, insbesondere mittelständische, verfügen nicht über die finanziellen und die Management-Resourcen, um den multidimensionalen Anforderungen der Automobilhersteller nachzukommen. Die Konsolidierungswelle unter den Zulieferern rückt voran, die Frage Wachstum und Erreichen – oder das eigene Unternehmen in str. gar verkaufen, um dessen Zukunft zu sichern – fachlichen Rat einzuholen, denn nicht selten notwendige Transaktionserfahrung – und das ka

Nach wie vor ist in Deutschland die Automobilindustrie in einer Phase gravierender Umwälzungen, die die wesentlichen Trends bei deren Kunden, den Automobilherstellern, widerspiegeln. In Deutschland in großer Zahl vertreten und nicht selten spannen sich vom mittelständischen, familiengeführten „Mega-Zulieferern“ wie BOSCH reicht. Der Fokus gilt typischen Tier-2-Zulieferern, die nicht direkt Systemlieferanten beliefern.

Um Situation und Perspektiven für die deutschen Zulieferer in dieser Phase darzustellen, hat die Autorin diese Trends daraufhin beleuchtet, wie diese auf die Zulieferer im Mittelstand und die Analyse wird zugeordnet. Der Druck auf „erweitertem“ Wettbewerb ausgesetzt sind, der mit dem Schlagwort Kosten- bzw. Margendruck völlig unzureichend kategorisiert und unzulässig verkürzt ist. Zudem sind zahlreiche der Anforderungen der Hersteller an ihre Zulieferer in sich widersprüchlich. Und auf der anderen Seite stehen die Zulieferer unter dem Druck ihrer eigenen Lieferanten, die Material- und Personal-kostensteigerungen (Material- und Personalkosten machen durchschnittlich fast 75% der Gesamtkosten eines Zulieferers aus – vgl. Abbildung) abzuwälzen versuchen. Schemata, die im „Sandwich“ und mit widersprüchlichen Herausforderungen zur gleichen Zeit konfrontiert, ist der Zulieferer gut beraten, seine Situation sorgfältig zu analysieren und individuelle Handlungsoptionen und Strategien für Existenzsicherung und Wachstum zu entwickeln.



Reduzierung der Wertschöpfungstiefe: Alle Hersteller haben in den vergangenen 20 Jahren die eigene Wertschöpfungstiefe deutlich reduziert und die Fertigung einer zunehmenden Zahl von Komponenten an Zulieferer abgegeben. Heute werden durchschnittlich bereits rund 70% der Wertschöpfung eines Automobils durch Zulieferer erbracht, und es wird erwartet, dass ein weiteres „outsourcing“ durch die Hersteller stattfindet, was die Wachstumsperspektiven für Zulieferer befördert.

Seit geraumer Zeit und in zunehmendem Umfang geben die Hersteller auch



Industrialisierung in der Automobilbranche (2/2)

AUTOMOBIL INDUSTRIE | VOGEL | Business Media | Willkommen. Sie sind nicht eingeloggt. | Anmelden | Registrierung

Media & Abo | Newsletter | RSS | Sitemap

Erweiterte Suche

News & Facts | OEM Partners | Databases | Neue Modelle | Jobs & Events | Motorlexikon | My Site

IAA | OEMs | Zulieferer | Mixed | Management | Fahrzeugtechnik | Produktion | Entwicklung | Daten-Management / IT | Werkstoffe

Sitemap | Home » News & Facts » Fahrzeugtechnik » Interieur / Komfort

09.04.2008 | Autor: Bernd Otterbach | Versenden | Drucken | Als PDF | Abspeichern

BOSE
Porsche-Lieferant des Jahres

Porsche hat die Bose Automotive GmbH als Lieferant des Jahres ausgezeichnet. Das Unternehmen für Soundsysteme mit Sitz in Esslingen arbeitet seit 2001 mit dem Stuttgarter Sportwagenhersteller zusammen.

Zulieferer nicht vorstellbar wäre: „Gerade vor dem Hintergrund, dass Porsche mit durchschnittlich 15 Prozent die niedrigste Wertschöpfungstiefe in der gesamten Automobilbranche hat, tragen unsere Zulieferer eine ganz besondere Verantwortung“, stellte der Porsche-Chef fest. Von den Lieferanten erwarte der

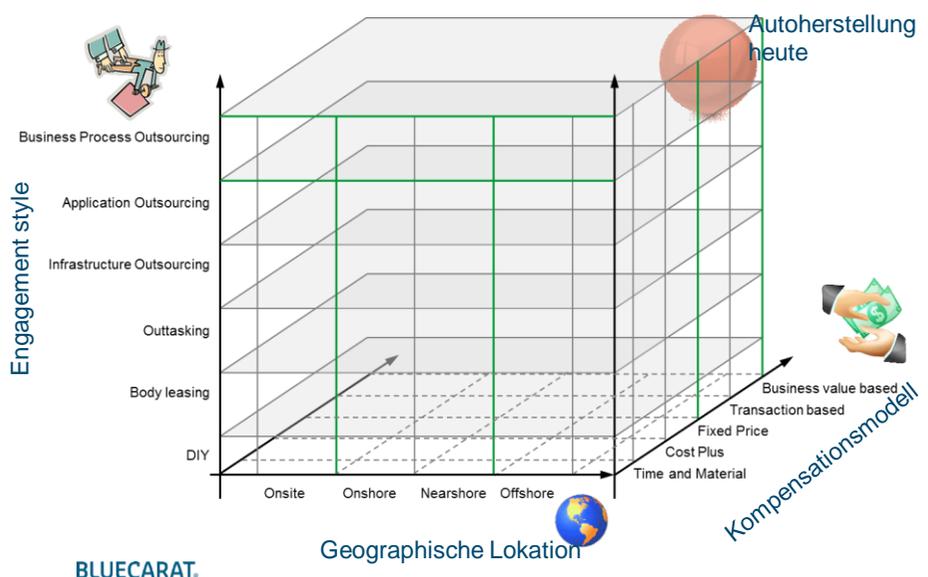
Dr. Wendelin Wiedeking, Vorstand rund 300 Gästen im Entwicklungsbereich. Die Erfolgs- und Wertschöpfungsgeschichte von Porsche ist Zulieferer nicht vorstellbar wäre: ... mit durchschnittlich 15 Prozent die gesamte Automobilbranche hat, besondere Verantwortung“, stellte die Lieferanten erwarte der Sportwagenhersteller deshalb nicht nur höchste Qualitätsstandards, sondern auch eine exakte Einhaltung der Termine. „Die Besten von Ihnen sind der Maßstab für alle anderen“, betonte Wiedeking.

Neben Bose wurden neun weitere Zulieferer ausgezeichnet: Allgäuer-Werke (Uhinggen), Automotive Group ISE (Bergneustadt), Bridgestone Europe (Zaventem/Belgien), Eisenmann Exhaust Systems (Hemmingen), Emcon Technologies Germany (Augsburg), Küster Automotive Door Systems (Erningshausen), LUK (Brühl), Werner Bayer Maschinenfabrik (Esslingen) und TAT Express (Entzheim/Frankreich).

Anzeige

http://www.automobil-industrie.vogel.de/interieurkomfort/articles/117058/

Lokalisierung der Automobilbranche entlang der drei Leistungserbringungs-Dimensionen



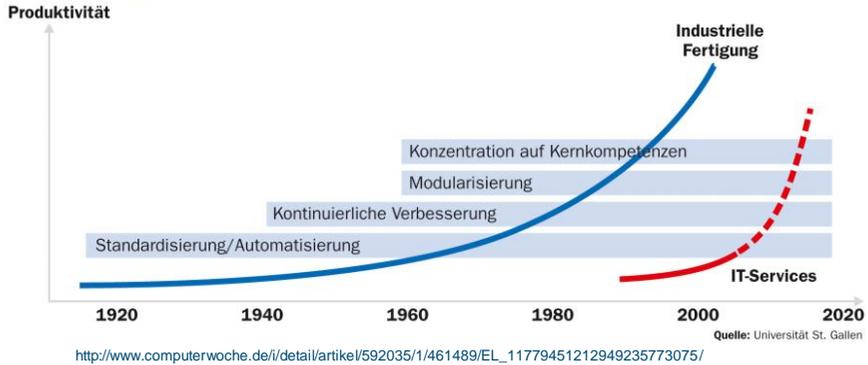
Software-Branche in Deutschland I

Der erwartete Trend

BLUECARAT® values at work.

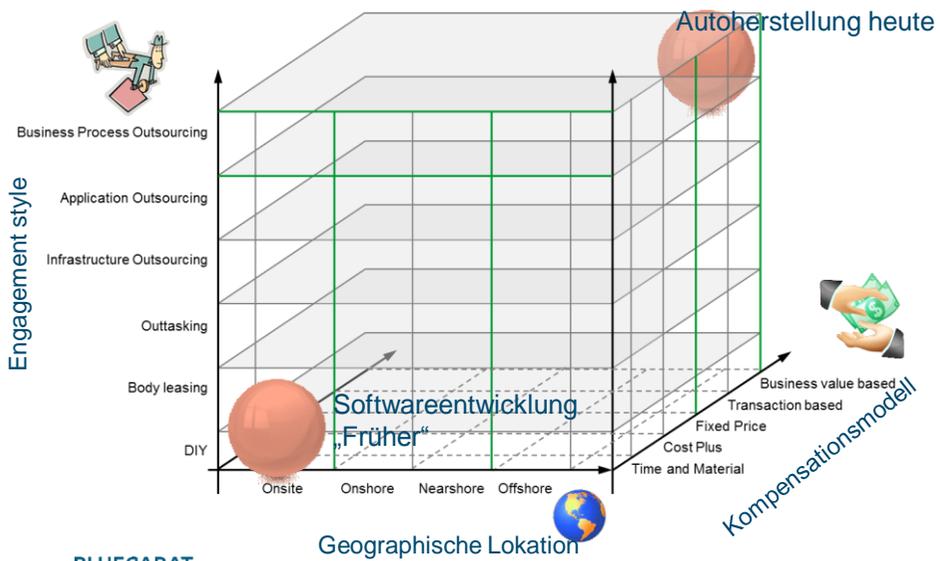
Automobilindustrie als Vorbild der Software-Entwicklung?

Auf dem Weg zur IT-Fabrik



BLUECARAT.

Der erwartete Trend: Softwareentwicklung folgt Autoherstellung



BLUECARAT.

Erwartete Welt

2007: Grundlagen der IT-Industrialisierung

- „Die Auslagerung von IT-Leistungen ist im Bereich der Softwareentwicklung am weitesten fortgeschritten. Weniger als 30 % der Softwareentwicklung erfolgt „inhouse“ – der Rest wird durch externe Dienstleister erstellt.“
- „Es wird angenommen, dass die Leistungstiefe hier in den kommenden Jahren weiter abnehmen wird.“
- „Schätzungen zufolge wird 2010 nur noch ein Fünftel der Individualsoftware intern erstellt und nur noch rund ein Drittel der Infrastruktur vom Unternehmen selbst betreut.“

(<http://subs.emis.de/LNI/Proceedings/Proceedings139/gi-proc-139-003.pdf>)

BLUECARAT®



Tatsächliche Situation

2013/14

- **Otto**

So wurde z.B. der gesamte neue Internet-Auftritt von Otto wieder in den eigenen Räumen durchgeführt: „Eine eigene Softwareentwicklung sehen wir daher als ein wichtiges Werkzeug bei der Differenzierung im E-Commerce und der Innovationsfähigkeit unseres Geschäftsmodells“.

(http://www.otto.com/media-oc/docs/newsroom/basismaterial/BM_Lhotse.pdf)

- **Xchanging Transaction Bank**

Damit scheint das Pendel der Outsourcing-Welle aktuell wieder ein wenig zurückzukommen:

„Da wir die Kontrolle über alle wichtigen IT-Plattformen und Querschnittfunktionen haben müssen, läge unsere IT-Fertigungstiefe idealerweise nicht bei 30, sondern bei 50-60 Prozent“

(<http://www.computerwoche.de/a/outsourcing-in-die-cloud,2509742>)

- **Adecco:**

„Mehr als ein Drittel der Inserate im IT-Bereich bezog sich auf Entwickler (38 Prozent). Weit dahinter folgten mit 14 Prozent die IT-Berater und mit elf Prozent die IT-Projektleiter.“

(http://www.computerwoche.de/a/it-profis-dringend-gebraucht,3062055?tap=92c1402c807f9519a9792cfb036fdec5&r=263663264926530&lid=332490&pm_in=86)

BLUECARAT.

BITKOM: 39.000 nicht-besetzte Stellen

MAGAZIN FÜR PROFESSIONELLE INFORMATIONSTECHNIK

News Artikel Apps Aktuelle

IX > 7-Tage-News > 2014 > KW 13 > Girls' Day: Bitkom sieht hohen Bedarf an IT-Spezialistinnen

News-Meldung vom 27.03.2014 14:55 Uhr « Vorige | Nächste »

Girls' Day: Bitkom sieht hohen Bedarf an IT-Spezialistinnen

vorlesen / MP3-Download

Während heute viele Mädchen in technische Betriebe hereinschnuppern, verweist der IT-Verband Bitkom auf die noch immer schwierige Lage für IT-Spezialistinnen im Alltag. Während sich die Lage an den Universitäten bessert, hinkt die Ausbildung hinterher.

Passend zum heutigen **Girls' Day** – beziehungsweise Zukunftstag – gibt der **Bitkom eine Studie** zu IT-Spezialistinnen in Deutschland heraus. Demnach ist der Bedarf an weiblichen Mitarbeiterinnen weiterhin hoch, bisher kommt auf sechs Männer bloß eine Frau mit entsprechender Expertise. Insgesamt beträgt der Frauenanteil in der Branche **14 Prozent**.

Jedoch verweisen Initiativen wie am heutigen Tage auch auf erste Erfolge: Der Anteil der Studentinnen an den Erstsemestern im Informatik-Studium ist zuletzt auf fast ein Viertel – 23 Prozent – gestiegen. Bei den Auszubildenden sieht die Lage jedoch nicht so rosig aus, erst 8 Prozent beträgt hier der Anteil der Frauen. Hinzu kommt laut Bitkom die schwierige Situation der offenen Stellen: **Mit 39.000** offenen Angeboten gibt es noch viel Platz in der Branche für IT-Spezialistinnen.

(f)

Aus:
<http://www.heise.de/ix/meldung/Girls-Day-Bitkom-sieht-hohen-Bedarf-an-IT-Spezialistinnen-2156230.html>

BLUECARAT.

19

BLUECARAT sucht Software-Ingenieure!

Ausgezeichnete Entwicklungschancen für Hochkaräter

Anzeigen pro Seite: 5 10 30

Alle Positionen	Alle Standorte	Aktualisiert	Kennziffer
> IT-Consultant Professional JEE (m/w)	Stuttgart	24.03.2014	16075
> IT-Consultants Professional (m/w) mit dem Schwerpunkt JEE und/oder .Net	Stuttgart	24.03.2014	16074
> IT-Consultant mit dem Schwerpunkt Mobile Lösungen (m/w)	Stuttgart	24.03.2014	16073
> IT-Consultant Agile Methoden in Frankfurt (m/w)	Frankfurt	24.03.2014	15513
> IT-Consultant Professional JEE (m/w)	deutschlandweit	11.11.2013	14404
> IT-Consultants (m/w) mit Schwerpunkten SOA Security / B2B-Kommunikation	deutschlandweit	21.11.2013	12395
> Junior IT-Consultants (m/w) mit Schwerpunkt B2B-Kommunikation	Köln	4.03.2014	12394
> IT-Architektur Professional JEE (m/w)	deutschlandweit	21.11.2013	7225
> IT-Consultant (m/w): Schwerpunkt Mobile Lösungen	deutschlandweit	21.11.2013	7224

Anzeigen pro Seite: 5 10 30

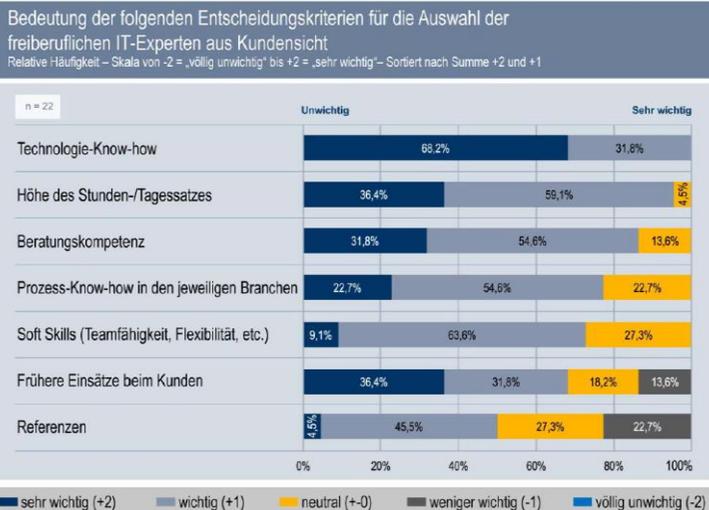
Aus:
<http://www.hochkaraeter.de>

Und
www.bluecarat.de

BLUECARAT.

20

Freelancer-Markt sucht Technologiekenner



Aus:
Lüwendonk-Trendpapier 2014:
„IT-Projektbesetzung:
Qualität durch
Standardisierung“

BLUECARAT.

21



Agilität verändert die Arbeitsweise

Agile Software
5 Jahre Scrum: Eine Bilanz
 12.03.2014, von Nadine Hege

Drucken | Versand | PDF

Zusätzlich führt AutoScout24 seit etwa 15 Monaten mehrmals pro Tag Live-Releases durch, die Nutzer können somit täglich die neuesten Ergebnisse der Softwareentwicklung am Produkt, in diesem Fall der firmeneigenen Website, nutzen.

Neue Rollen, neue Aufgaben, neue Abläufe

Die Umstellung der Arbeitsabläufe stellt Mitarbeiter wie Führungskräfte vor Herausforderungen. "Bei der Umstellung auf Scrum ist vor allem wichtig, die Grundidee agiler Arbeitsmethoden in der Unternehmenskultur zu etablieren, die Selbstorganisation des Einzelnen zu fördern. Der Mitarbeiter muss das Unternehmen als gesamtes System begreifen", sagt Thomas Knauer, Personalreferent der Scout24 Holding. Die Rollen von Teamleitern, Scrum-Mastern und den Teammitgliedern müssten eindeutig definiert sein; Großraumbüros zur engen Abstimmung und Stärkung des Team-Gefühls sind ein Muss.



Um näher am Geschehen zu sein, sitzen auch die Teamleiter größtenteils beim Team, Einzelbüros wurden aufgegeben. "Diese Neuordnung der Rollen durchbricht das klassische Verständnis von Hierarchien und Positionen", erzählt Knauer. Der Austausch zwischen Führungskraft und Mitarbeiter gestalte sich intensiver, die Führungskraft wird zum Coach, "Entwickler, Scrum-Master und Teamleiter agieren auf Augenhöhe", so Knauer. Der einzelne Mitarbeiter sei stärker am Gesamtvorhaben beteiligt, verantwortet ein eigenes Thema, das er vorantreibt und für dessen Ergebnisse er einsteht. Kontinuierliches, gegenseitiges Feedback sei ein Muss bei den kleinteiligen Arbeitsschritten. Ob Coach, Scrum-Master oder Team-Mitglied, jeder müsse mit der Kritik der Anderen umgehen können.

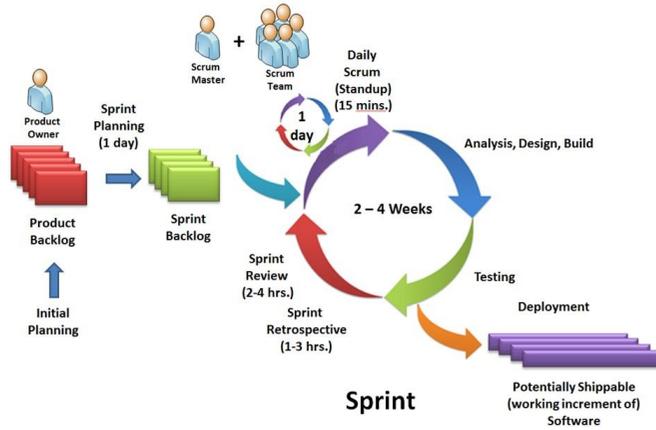
- „Großraumbüros zur engen Abstimmung und Stärkung des Team-Gefühls sind ein Muss“
- „sitzen auch die Teamleiter größtenteils beim Team, Einzelbüros wurden aufgegeben.“
- "Diese Neuordnung der Rollen durchbricht das klassische Verständnis von Hierarchien und Positionen [...]. Der Austausch zwischen Führungskraft und Mitarbeiter gestalte sich intensiver, die Führungskraft wird zum Coach.

<http://www.cio.de/scrum/2949080/index2.html>

BLUECARAT.

Agilität: Alle Macht den Teams vor Ort!

- 82% aller Unternehmen wenden bereits agile Methoden an!
(CapGemini, World-Quality-Report 2013)



Aus: Vijoy's Technical Blog, <http://vijoy4.wordpress.com/>

BLUECARAT.

24

Software-Engineering
...und was wir von anderen lernen sollten

BLUECARAT® values at work.

Wie es andere machen

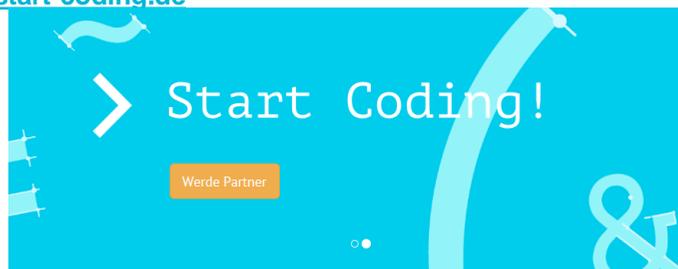
- „**Rem tene, verba sequentur**“
 - Architektur: „*Ein sechswöchiges bis sechsmonatiges Berufspraktikum in einem Planungsbüro oder auf einer Baustelle sollte schon vor Beginn der Studienzeit abgeleistet worden sein.*“
(<http://www.studium-ausbildung.com/architekt-studium.html>)
 - Elektrotechnik: „*Die Eintrittskarte ins Elektrotechnik Studium ist ein solides Grundlagenwissen in Mathematik und Physik. Außerdem hat die Simulation des Berufsalltags einen hohen Stellenwert: mehrmonatige Industriepraktika sind nicht nur die Regel, sondern oftmals Pflicht.*“
(<http://www.ingenieurwesen-studieren.de/elektrotechnik-studium/>)

BLUECARAT.

26

Wie es die Politik macht

- <http://start-coding.de>



Gefördert durch:



Eine Initiative des Bundesministeriums für Bildung und Forschung



- **Kick-off am 10.6. in Berlin mit Sigmar Gabriel**

BLUECARAT.

27

Softwareentwicklung ist heute ganzheitlich

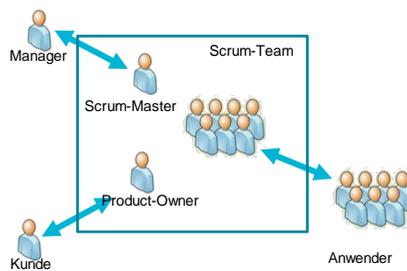
- "Firmen erwarten von ihren IT-Mitarbeitern, dass sie Java und C++ beherrschen, C und Javascript" (vgl. http://www.computerwoche.de/a/it-profis-dringend-gebraucht.3062055?tap=92c1402c807f9519a9792cfb036fdec5&r=263663264926530&lid=332490&pm_in=86).
- "Entwickler sind am gefragtesten, und das branchenübergreifend. [...] Die Nachfrage nach Java-Experten sei am größten, aber auch im Sektor Business Intelligence gebe es einen deutlich gestiegenen Interesse" (vgl. http://www.computerwoche.de/a/softwarehaeuser-und-e-commerce-anbieter-suchen-it-profis.3062826?tap=92c1402c807f9519a9792cfb036fdec5&r=263663663426536&lid=336346&pm_in=322).
- Das heißt nicht, dass Sie Java, C++, C und Javascript täglich programmieren müssen.
- Softwareentwicklung ist heute
 - Eine fortwährende Tätigkeit
 - Hat eine Vielzahl von Ergebnistypen
 - Erfüllt eine Vielzahl von Anforderungen

BLUECARAT.

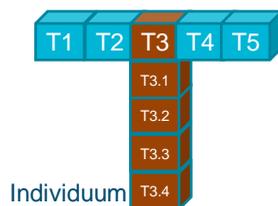
28

Agilität: Softwareentwicklung hat wenig Rollen und viel Interdisziplinarität

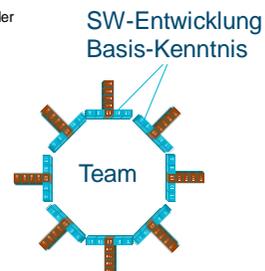
- Rollen



- Team interdisziplinär mit „T-Shaped Skills“



Individuum



BLUECARAT.

29

Zusammenfassung

- Softwareentwicklung ist ein attraktives und spannendes Betätigungsfeld.
- Trotz Industrialisierung findet Softwareentwicklung aktuell den Weg zurück nach Deutschland
- Softwareentwicklung umfasst heute
 - den gesamten Lebenszyklus
 - alle notwendigen Ergebnisse
 - alle relevanten Anforderungen
 Und hat in jedem Fall die Technik als Basis.

BLUECARAT.

30

Softwareentwicklung ist sexy



<http://youwannaknowwhatsbullshit.blogspot.de/2011/05/e-mail-hacking.html>



<http://icitrax.blogspot.de/2013/02/woow-new-high-technology.html>

BLUECARAT.

31

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

BLUECARAT®

Dr. Frank Simon
Dipl.-Inform.
Head of Business Development

frank.simon@bluecarat.de
www.bluecarat.de

BLUECARAT AG
Albin-Köbis-Straße 4
51147 Köln

T +49 2203 91698-26
F +49 2203 91698-11
M +49 175 2292981



BLUECARAT®

values at work.